

Auszug aus dem  
 Protocoll der Vorstands-Sitzung  
 vom 8. Januar 1902.

Anwesend die HHrn.: E. Fischer, H. Böttinger, E. Buchner, S. Gabriel, C. Harries, J. H. vant' Hoff, J. F. Holtz, G. Kraemer, C. Liebermann, C. A. Martius, A. Pinner, C. Schotten, W. Will, O. N. Witt, A. Wohl, sowie der General-Secretär Hr. P. Jacobson.

2. Der Vorsitzende berichtet, dass am 1. Januar an Hrn. Dr. G. Krause, Cöthen, anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Chemiker-Zeitung, am 4. Januar an Hrn. Director Fr. Bayer, Elberfeld, anlässlich seiner 25-jährigen Thätigkeit bei der Firma »Farbenfabriken vorm. Bayer & Co.« und am 8. Januar an Hrn. Geheimrath Wichelhaus zu seinem 60. Geburtstage Glückwunsch-Telegramme im Namen des Vorstandes gesandt sind.

4. Dem Vorstande liegt ein Schreiben vom 14. December 1901 vor, in welchem Hr. Dr. G. Krause, Redacteur der »Chemiker-Zeitung« in Cöthen, dem Schatzmeister der Gesellschaft mittheilt, dass er der Deutschen Chemischen Gesellschaft anlässlich des 25-jährigen Bestehens der »Chemiker-Zeitung« eine Schenkung von 10000 *M* zu machen entschlossen ist. Hr. Dr. Krause überlässt die Bestimmung und Verfügung über die Verwendung dieser Schenkung dem Vorstande der Deutschen Chemischen Gesellschaft.

Der Vorstand beschliesst, diese Schenkung — vorbehaltlich der Erlangung der nach Artikel 6 § 1 des Preussischen Ausführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche vom 20. September 1899 einzuholenden landesherrlichen Genehmigung — anzunehmen, und beauftragt den Präsidenten, Hrn. Dr. Krause den wärmsten Dank der Gesellschaft für seine hochherzige Gabe zu übermitteln.

Auszug aus 5. Der Vorstand beräth über die Verwendung der Hofmann-Stiftung und beschliesst, dass die Schenkung des Hrn. Dr. Krause (vergl. No. 4) den Mitteln der Hofmann-Stiftung hinzugefügt werden soll, während die von Hrn. Dr. Hoering (vergl. Protocoll der General-Versammlung, diese Berichte 34, 4391 [1901]) geschenkte Summe zur Begründung eines Dispositionsfonds dienen soll.

7. Pro 1902 werden die folgenden Remunerationen, welche vierteljährlich pränumerando zu zahlen sind, bewilligt:

Für den Gehülfen der Redaction . . .	1500 <i>M</i>
» » » des Schatzmeisters . . .	1500 »

9. Für den Bureaubeamten wird ein Jahresgehalt von 2160 *M*, für den Diener des Bureau ein Jahresgehalt von 1320 *M*, in monatlichen Raten postnumerando zu zahlen, pro 1902 bewilligt.

10. Zur Ergänzung von Lücken der Bibliothek werden dem Bibliothekar pro 1902 300 *M* zur Verfügung gestellt.

Auszug aus 11. Für den Betrieb des Laboratoriums im Hofmann-Hause wird pro 1902 ein Betrag von 1500 *M* bewilligt.

12. Der Redaction des »Chemischen Centralblatts« wird pro 1902 ein Zuschuss von 1000 *M* — vierteljährlich postnumerando zu zahlen — zur Bestreitung des Aufwands für Gehülffen und Expeditionsspesen bewilligt.

13. Zu Mitgliedern der Publications-Commission werden die HHrn. H. Landolt, C. Liebermann, H. Wichelhaus und W. Will, zum Vorstands-Delegirten für die Angelegenheiten der Redaction der »Berichte« Hr. A. Pinner wiedergewählt.

Der Vorsitzende:

E. Fischer.

Der Schriftführer:

A. Pinner.

Im Anschluss an No. 4 und 5 des eben verlesenen Protocolls der Vorstands-Sitzung hebt der Vorsitzende hervor, dass die HHrn. Prof. Dr. Krause und Dr. Hoering durch ihre Zuwendungen sich um die Förderung der Interessen der Gesellschaft in hervorragender Weise verdient gemacht haben, und giebt der Hoffnung Ausdruck, dass das von ihnen gegebene schöne Beispiel vielfache Nachahmung finden möge.

Der Vorsitzende legt sodann die Danksagungen vor, welche auf die im Protocoll der Vorstands-Sitzung sub Nr. 2 erwähnten Glückwunsch-Telegramme eingegangen sind.

Als ausserordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Riesenfeld, Dr. E. H., Bürgerstr. 30, Göttingen (durch W. Nernst und V. Rothmund);

Tiffenau, Marc, Hôpital Boucicaut, Paris (durch E. Fourneau und F. Sachs);

Blanchard, Arthur, A., Fürstenstr. 7, Leipzig (durch M. Bodenstein und W. Böttger);

Weber, Leo, Pestalozzistr. 102 I, Charlottenburg

Otto, Erich, Karlstr. 32 III, Berlin N.W.

Angerhausen, Johann, Borsigstr. 30, Berlin N.

Bunte, Dipl.-Ing. Karl, Schiffbauerdamm 18a II, Berlin N.W.

(durch O. Diels  
u. F. Sachs);

- |   |  |   |
|---|--|---|
| Heidrich, Dr. M., Assistent,<br>Fischer, Stud. Chem. W.,<br>Dierig, Stud. Chem. W.,<br>Lipinsky, Stud. Chem. Paul,<br>Löffler, Stud. Chem. Karl,  | } Chem. Institut<br>Breslau                          | } (durch A. Ladenburg<br>u. W. Herz);           |
| Heuerling, R.,<br>Katz, F. H.,<br>Rixow, F. W.,   |  |   |
|   | } Phys.-Chem. Universitäts-<br>Laboratorium, Giessen | } (durch K. Elbs und W. Emmerich);              |
|   |  |   |
| Kippe, Otto, Staedgestr. 21,<br>Jäger, Paul, Warnowufer 5,<br>Göhl, Friedrich, Luisenstr. 2,<br>Oetker, Ed., Neue Werder-<br>str. 17,<br>Simon, M., Patriotischer Weg 1,<br>Hohmann, Ch., Gr. Mönchen-<br>str. 27,<br>Obarski, Edmund, Buch-<br>binderstr. 2, | } Rostock  | } (durch A. Michaelis<br>und R. Stoer-<br>mer); |
|   |  |   |
| Siegfried, Dr. Curt, Zofingen, Schweiz (durch J. Wis-<br>licenus und B. Siegfried);   |  |   |
| Wohlgemuth, Dr. J.,<br>Tanenzienstr. 7c,<br>Wolff, H., Cand. Chem.<br>Neue Winterfeldstr. 18,   | } Berlin   | } (durch E. Sal-<br>kowski und C. Neuberg);     |
|   |  |   |
| Rechnitz, Dr. H., Neckarstaden 18, Heidelberg (durch A. Klages und A. Darapsky);  |  |   |
| Haas, Paul, 11 Westbourne Park Road, London (durch W. Crossley und W. Travers);   |  |   |
| Gros, Dr. Oscar, Assistent am<br>phys.-chem. Institut, Turnerstr.<br>20 I, Leipzig  | }  | (durch M. Boden-<br>stein und W. Böttger);      |
| Inglis, Kenneth, Linnéstr. 2/3,<br>Leipzig  |  |   |
| Tambach, Dr. R., Ludwigshafen a/Rh.<br>Kayser, Dr. A., Klosterkirchhof 8,<br>Magdeburg  | }  | (durch J. F. Holtz und R. Daum);                |
|   |  |   |
| Burton, T. F., East London Technical College, London E.<br>(durch J. T. Hewitt und P. Jacobson);  |  |   |
| Thesmar, Dr. Georges, Kattun-<br>druckerei Emile Zündel, Mos-<br>kau  | }  | (durch E. Noelting<br>und P. Jacobson);         |
| Braun, Dr. Arsène, Moltkestr.<br>36, Freiburg i/B.  |  |   |

Windisch, Dr. K., Vorst. der oenochem. Versuchsstation,  
Geisenheim a/Rh. (durch E. Bischoff und C. Boehm);  
Gröbel, Paul, Blumenthalstr. 14, } Halle a/S.  
Schrödter, Dr. Max, Friedrichstr. 56, } (durch J. Vol-  
Drescher, Dr. Bruno, Ankerstr. 5, } hard und D.  
Reinicke, Gustav, Freimfelderstr. 3, } Vorländer);  
Isernhagen, Friedrich, Marsstr. 12 I, } München  
Unger, Ernst, Mittererstr. 3 I, } (durch R. Wein-  
Fisseler, Oswald, Schleissheimerstr. 58a, } land und C.  
Bönnemann, Franz, Luitpoldstr. 14 II, } Mai);  
Speiser, Felix, Lange Gasse 86, Basel (durch R. Nietzki  
und H. Rupe);  
Duttenhofer, Max, Kleine Mauerstr. 6 I, Berlin W.  
(durch O. Diels und F. Sachs);  
Bauer, Julius, Cand. Chem., Philippstr. 19, Berlin N.W.  
(durch A. Pinner und R. Schwarz).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

1619. H. Wichelhaus, Populäre Vorlesungen über chemische Technologie.  
Berlin 1902.  
1620. Reinh. Hoffmann, Ultramarin. Braunschweig 1902.  
210. Transactions of the Academy of Science of St. Louis. Vol. X,  
No. 9—11; Vol. XI, No. 1—5. St. Louis 1902.

Der Vorsitzende:  
E. Fischer.

Der Schriftführer:  
A. Pinner.

## Mittheilungen.

41. A. Werner und J. Klien: Ueber Tetraquodiammin- und  
Diacidodiaquodiammin-Chromsalze.  
(Eing. am 28. Dec. 1901; mitgetheilt in der Sitzung am 6. Januar von Hrn.  
A. Rosenheim.)

### Theoretisches.

Der Eine von uns hat früher eingehend entwickelt <sup>1)</sup>, dass die  
durch Anlagerung von Ammoniak und von Wasser an Metallsalze  
entstehenden Additionsproducte, die Metallammoniake und die Hy-  
drate, analog constituirt seien und er war seither bestrebt, für diese  
Auffassung eine lückenfreie, experimentelle Grundlage zu schaffen.

<sup>1)</sup> Zeitschr. für anorgan. Chem. 3, 285 [1893].